

DEKRA Industrial GmbH - Handwerkstr. 15 - D-70565 Stuttgart

puren gmbh
Herr Reichert
Rengoldshauer Str. 4
88662 Überlingen

DEKRA Industrial GmbH
Umweltgutachterorganisation
Labor für Umwelt- und Produktanalytik
Handwerkstr. 15
70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-2333
Telefax +49.711.7861-2891

Kontakt Dr. Roland Ackermann
Tel. direkt +49.711.7861-2112
E-Mail roland.ackermann@dekra.com
Datum 02.08.2012
Seite 1 von 6

Prüfbericht-Nr.: 55177520/12

Projekt-Nr.: 55177520

Auftraggeber: puren gmbh
Herr Reichert
Rengoldshauer Str. 4
88662 Überlingen

Auftragsdatum: 09.02.2012

Untersuchungsumfang: Fremdüberwachung für **Ölbinder Typ III/ R** gemäß LTWS-Nr. 27
(Fassung vom 12.03.1990)

Nachprüfung

Probenart: Ölbindemittel (Grundmaterial: Polyurethan)

Probeneingang: 11.05.2012

Probenbezeichnung: Öl-Ex Allwetter

Untersuchungsergebnis:

- siehe Folgeblatt/blätter -

Akkreditiertes Analyselabor DAP-PA-2887.99 in Stuttgart und Halle (Saale).

DEKRA Industrial GmbH
Umweltgutachterorganisation
Handwerkstraße 15
D - 70565 Stuttgart
www.dekra-industrial.com

Sitz Stuttgart, Registergericht Stuttgart,
HRB Nr. 16064
Bankverbindung:
BW: BLZ 60050101 Kto.-Nr. 2088491
Dresdner Bank: BLZ 60080000, Kto.-Nr. 9009140
Ust.-ID-Nr. DE811457873

Geschäftsführer:
Lothar Kreuzt

55177520.doc

1 Probenbezeichnung

Probennummer	Produktbezeichnung
55177520	Öl-Ex Allwetter

2 Ergebnisse

2.1 Gutachterliche Äußerung über die arbeitsmedizinische Unbedenklichkeit

Bei der Nachprüfung wurde festgestellt, dass der aus Polyurethan bestehende Ölbinder in einer wässrigen Mischung nahezu neutral reagiert. Der gemessene pH-Wert liegt in einem Bereich der beim kurzzeitigen Hautkontakt keine Reizungen hervorruft. Der im Feinkorn vorliegende Quarzanteil ist kleiner 0,1%, sodass beim Umgang mit dem Ölbindemittel, z.B. Abstreuen von Straßen, keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.

Hinsichtlich der „umwelttechnischen“ Prüfung ist festzustellen, dass die Anforderungen der TA Siedlungsabfall für Ölbinder (Typ III) eingehalten werden.

Bei vorschriftsmäßiger Handhabung des Ölbindemittels kann aus arbeitsmedizinischer Sicht, auf Grund der vorliegenden Analysenergebnisse, davon ausgegangen werden, dass keine Gesundheitsgefährdung für den Anwender besteht.

2.2 Herstellerangaben auf Verpackung und Kennzeichnung

Anforderung an Kennzeichnung	55177520 (Verpackungsangaben)
Kennzeichnung	-
Name des Ölbinders	Öl-Ex Allwetter
Grundmaterial	Polyurethan
Lagerfähigkeit	unbegrenzt
Gewicht und Inhalt	40 Liter
Ölbinderbedarf	Bindet 17 Liter Heizöl
Feinkornanteil (Körnung < 0,125 mm)	-
Arbeitsmedizinische Bedingungen	entfällt
Besondere Hinweise	--
Lieferfirma mit vollst. Anschrift	angegeben
Bemerkung zur Beförderung	angegeben
Bemerkung zu ausreichender Reinigung	-
Sicherheitsdatenblatt	liegt vor
Garantierklärung des Herstellers	liegt vor



Bild 1: Vorderseite des Ölbindemittels

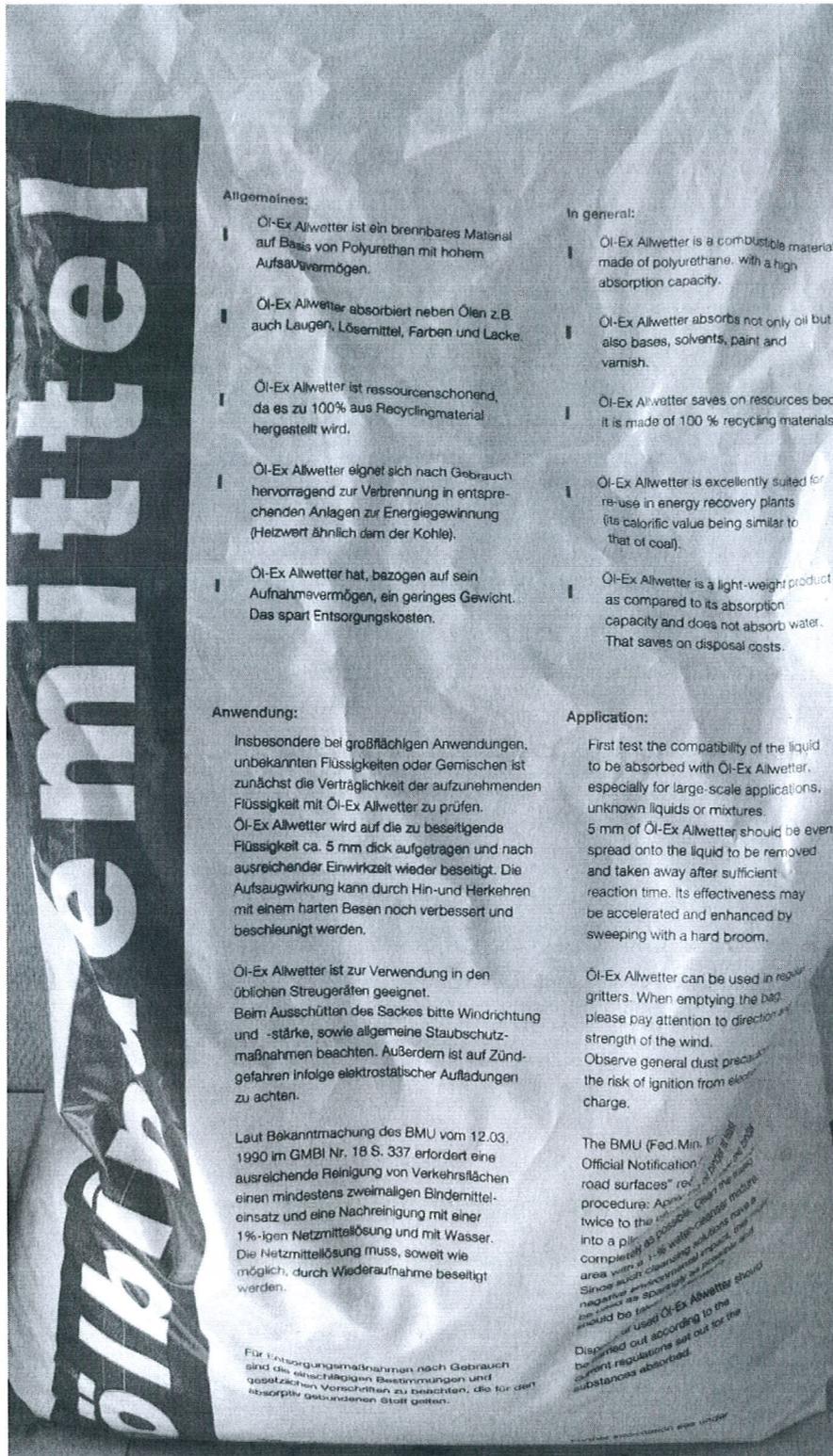


Bild 2: Rückseite des Ölbindermittels

2.3 Schüttgewicht

Parameter	Einheit	Ergebnis
Schüttgewicht	g/l bzw. kg/m ³	377
Feuchtigkeitsgehalt*	Gew. %	-

*Bestimmung nur erforderlich bei feuchten Ölbindern

2.4 Ölbindbedarf

Parameter	Einheit	Ergebnis
Ölbinderbedarf:		
[g] Ölbinder / 100 g Öl	g	151
[ml] Ölbinder / 100 ml Öl	ml	333
1 Liter Ölbinder bindet	g Öl	250
Ermittelter Wert	Vol. %	333
1 Liter Ölbinder bindet:	Liter	0,30
1 kg Ölbinder bindet:	Liter	0,797
1 kg Ölbinder bindet:	Kilogramm	0,663

Einstufungskriterien:

Ölbinder	Ölbinderbedarf
Typ I	maximal 350 Vol. %
Typ II	maximal 600 Vol. %
Typ III	maximal 350 Vol. %

Ölbinderbedarf ohne Berücksichtigung des Mehrbedarfs (Ölhaltefähigkeit):

1 Liter Ölbinder bindet: 0,35 Liter Öl

Bei der Ermittlung des Ölbindbedarfes war eine Korrektur bezüglich der Ölhaltefähigkeit erforderlich.

2.5 Ölhaltefähigkeit

Parameter	Einheit	Ergebnis
Mehrbedarf an Ölbinder im Belastungsversuch	Gew. %	16

Nach einer Belastungszeit von 2 Stunden wurde kein Öl mehr abgegeben.

3. Gesamtbewertung

Das geprüfte Produkt „Oil-Ex Allwetter“ **entspricht** den Anforderungen an Ölbinder, Bek. des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit vom 12. März 1990 (GMBI S. 335) und 23.04.1998 für Typ III/ R und der LTWS-Nr. 27 (Juni 1999) .

Die Gültigkeit dieses Prüfberichts ist bis zum **13. Juli 2018** befristet . Er kann gemäß Nr. 5 der Anforderungen (LTWS-Nr. 27) verlängert werden

Hinweise:

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die genannten Proben. Eine auszugsweise Vervielfältigung des Prüfberichtes darf nur durch schriftliche Genehmigung des Prüflaboratoriums erfolgen.

Stuttgart, den 2. August 2012

DEKRA Industrial GmbH
Labor für Umwelt- und Produktanalytik



Thilo Kunst
Projektleiter Autochemie und Technische Sauberkeit